

MEDIENINFORMATION

21. November 2018

Spenden für soziale und kulturelle Projekte

Bamberg. Anlässlich der 25. Bamberger Wirtschaftstage hat die Sparkasse Bamberg aus ihrer „Stiftung der Bamberger Wirtschaftstage“ 9 000 Euro an fünf soziale und kulturelle Projekte übergeben. 3 000 Euro gehen an das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim e.V. für eine Senioren-Rikscha. Je 1 500 Euro erhalten das Bamberger Gärtner- und Häckermuseum, der Verein Kunstraum JETZT! e.V. im Kesselhaus, das Bauernmuseum Frensdorf und das Heimatmuseum Schlüsselfeld.

Zusätzlich löste die Sparkasse Bamberg ein Versprechen aus dem letzten Jahr ein und übergab dem Bamberger Frauenhaus weitere 10 000 Euro für die Innenausstattung des neu zu renovierenden Hauses.

Bereits zum 25. Mal hat die Sparkasse Bamberg die Wirtschaftstage als Plattform für den Austausch von Unternehmern und Wirtschaftsvertretern organisiert. Am ersten Abend führte der Internetvordenker Professor Gunter Dueck den Zuhörern die Geschäfte der Aufmerksamkeitsprofis vor Augen und lotste sie so durch die Sudelgebiete des Netzes. Am zweiten Abend begeisterte der ehemalige FIFA Schiedsrichter Urs Meier das Publikum. Urs Meier stellte auf spannende Art dar, welche Anforderungen erfüllt werden müssen, um als natürliche Autorität wahrgenommen zu werden. Wie können Entscheidungen mit Kompetenz, Humor und klarer Linie durchgesetzt werden? Mit Beispielen aus seiner Praxis als Schiedsrichter, aber auch als Unternehmer, zeigte er die Verbindungen zwischen Sport und Wirtschaft auf.



BUZ: v.l.n.r. Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner, Ursula Weidig, Leiterin des Frauenhauses Bamberg, und Vorstandsmitglied Thomas Endres.



BUZ: v.l.n.r. Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner, Stiftungsberater Jochen Hack, Michael Wagner und Dr. Norbert Kern vom Diakonischen Werk Bamberg-Forchheim e.V. und Vorstandsmitglied Thomas Endres.